

## REINIGUNGS- UND PFLEGE-HINWEISE für Steinzeugfliesen der Klingenberg Dekoramik GmbH



### **Erstreinigung nach Fertigstellung des Belages**

Nach dem Verlegen und dem Ausfugen erfolgt die Bauendreinigung, hierbei ist insbesondere auf vollständige Entfernung des Zementschleiers zu achten.

Falls erforderlich, kann hierzu Zementschleierentferner eingesetzt werden, der nach Anweisung des Herstellers verdünnt und auf den Belag aufgebracht wird. Nach der Einwirkzeit muß der Belag mit reichlich Wasser gereinigt werden. Wichtig ist auch ein Vornässen der Fugen, da diese durch den Zementschleierentferner angegriffen werden können.

Es dürfen keine Produkte verwendet werden, die Flußsäure oder Fluoride enthalten!

Durch den Vergleich mit einer unverlegten Fliese läßt sich am Besten kontrollieren, ob die Fliesen richtig gereinigt sind.

Klingenberg unglasierte Fliesen benötigen keinerlei Versiegelung bzw. Imprägnierung, da sie werkseitig während des Brennvorgangs mit der keramischen Oberflächenvergütung KERAclean ausgestattet werden.

Ausnahme: Farbe 11 grau-porphyr (Serie Technica)  
Labortisch-Fliesen

### **Unterhaltsreinigung**

#### **\* Privater Haushalt:**

Die Reinigung erfolgt mit klarem warmem Wasser, dem Sie abwechselnd ein Spülmittel und einen kräftigen Schuß klaren Weinessig zusetzen. Der Weinessig ist ein umweltfreundliches, sehr gutes Reinigungsmittel, welches den üblicherweise in unserem Trinkwasser enthaltenen Kalk löst.

Mehr Aufwand und chemische Reinigungsmittel sind in der Regel nicht erforderlich.

#### **\* Industrie und Gewerbe:**

Die laufende Unterhaltsreinigung sowie die Reinigungsabstände sind auf die jeweils vorkommende Verschmutzungsart sowie den Schmutzanfall abzustimmen. Wasser mit handelsüblichen Reinigern ist üblicherweise ausreichend. Bei Fetten oder Wachsen ist ein alkalischer Reiniger, bei Kalk, Urinstein und ähnlichem ein saurer Reiniger einzusetzen.

Für trittsichere Beläge empfehlen wir auch bei relativ kleinen Flächen Reinigungsmaschinen mit Bürsten oder Hochdruck- bzw. Dampfreiniger. Grundsätzlich ist dabei zu beachten, dass der Schmutz nicht nur gelöst, sondern auch entfernt wird.

Spezielle Flecken auf dem Fliesenbelag werden gezielt nach der Art der Verunreinigung behandelt. Für die häufigsten Fleckenarten geeignete Mittel entnehmen Sie bitte der nachstehenden Tabelle. Bitte beachten Sie bei der Anwendung die Gebrauchsanweisungen der jeweiligen Hersteller. Wichtig ist ebenfalls, auf einen Schutz der Fugen zu achten, da diese ggfs. Verfärbungen aufnehmen können.

In bestimmten Zeitabständen und abhängig vom Einsatzbereich, bzw. wenn ein Belag mit der Zeit unansehnlich wurde, fettige Flecken, Streifen und ähnliches aufweist, sollte eine Grundreinigung mit einem fettlösendem Mittel (alkalischer Reiniger) durchgeführt werden. Dazu einen fettlösenden Reiniger nach Gebrauchsanweisung verdünnen, auf den nassen Bodenbelag aufbringen und ca 5 - 20 Minuten einwirken lassen. Danach den Reiniger mit reichlich Wasser wieder aufnehmen und den Belag mit klarem Wasser gründlich abspülen.

Wir empfehlen generell, keine Reiniger mit Pflegesubstanzen einzusetzen, da diese einen Film auf dem Bodenbelag erzeugen und Optik und Reinigungsfreundlichkeit und ggfs. auch die Trittsicherheit des Belages beeinträchtigen können.

Klingenberg, August 2008